

Weiterentwicklung der Beteiligung und Selbstvertretung von Menschen mit Armutserfahrung/Expert*innen in eigener Sache in NRW durch Qualifizierung und Vernetzung

Das Projekt wird vom Diözesan-Caritasverband Köln in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege NRW und der G.I.B. – Gestaltung, Innovation und Beratung in der Arbeits- und Sozialpolitik GmbH). Es wird durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Das Vorhaben besteht aus drei Workshops, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Eine Verpflichtung an allen Terminen teilzunehmen, besteht nicht.

Wir möchten gemeinsam einen Beitrag leisten, die Beteiligung und Selbstvertretung von Expert*innen in eigener Sache zu fördern und zur Vernetzung unterschiedlicher Akteure in NRW beizutragen. Im ersten Treffen werden wir die Unterschiede von Selbsthilfe, Selbstvertretung und politischer Partizipation betrachten sowie der Frage nachgehen, was die einzelnen Formen der Beteiligung benötigen, um wirken zu können.

Der erste Termin findet statt am:

16.12.2026

von 9.30 (Ankaffee)– 16.00 Uhr im Unperfekthaus, Friedrich-Ebert-Str. 18-26, 45127 Essen

Inhalte:

- Klärungen unterschiedlicher Möglichkeiten und Interessen:
Was braucht Selbstvertretung? Was braucht politische Beteiligung? Was braucht Selbsthilfe? Wo liegen die Herausforderungen, Stärken und Grenzen?
- Was wird für welche Aktivitäten benötigt, wer ist zu beteiligen?
- Wer von den Trägern will lokale Vernetzung/Selbstvertretung initiieren und begleiten?
- Welche Ziele verfolgen lokale Initiativen/Aktivist*innen und Träger im Rahmen der Vernetzung?

Gemeinsam werden wir diese Fragen mit der Methode des World Cafés beantworten und bearbeiten. Zusätzlich sind Expert*innen aus der Selbsthilfe und Selbstvertretung eingeladen, um ihre Erfahrungen einzubringen. Wir freuen uns auf einen offenen Dialog, neue Perspektiven und die gemeinsame Frage, wie Beteiligung und Selbstvertretung von Menschen mit Armutserfahrung in Nordrhein-Westfalen weiter gestärkt werden können.

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt über diesen Link: [Anmeldeformular](#)

Fragen beantwortet:

Michaela Hofmann
Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.
Tel: 02212020-292
Michaela.hofmann@caritasnet.de

